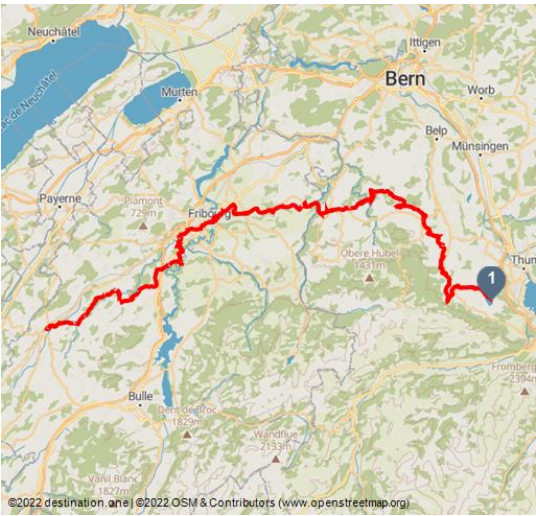




"Veloweg": Amsoldingen - Fribourg -Romont

Velotour



welliges Gelände beir Vorderfultigen - © Pilgerwege Schweiz

Tourdaten:


schwer
Schwierigkeit


92,1 km
Distanz


7 h 15 min
Dauer


1512 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1400 m
Höhenmeter
(absteigend)


983 m
Höchster Punkt


567 m
Niedrigster Punkt



Jakobsweg.ch

Bewertungen:

★★★★★ Kondition
★★★★☆ technique
★★★★★ Panorama

Etappe 11

Route: Amsoldingen -- Uebeschi - - Blumenstein - Watttenwil - - Burgistein - Riggisberg - Schwarzenburg-

Amsoldingen -- Wattenwil

In Amsoldingen folgen wir, rechts abzweigend, den Jakobsweg-Wegweisern bis zur Hauptstrasse, wo wir beim Wegweiserpunkt Seegässli nach links abzweigen. Wir fahren auf der Dorfstrasse bis oberhalb Uebeschi, wo wir links den gelben Wanderweg-Wegweisern und

-schildern folgen. Wir fahren über Gänsemoos, Honegg und Schubhus. Dann geht es geradeaus weiter, zunächst auf einem Feldweg und dann bis zu einem Bauernhaus. Dort verlassen wir den signalisierten Jakobsweg und fahren links über den Hofplatz hinunter an den Fallbach. An der Hauptstrasse angelangt überqueren wir diese bei der Bushaltestelle Fallbach und fahren geradeaus in die Hintereschlistrasse.

Ab hier sind die Strassen gut beschildert. Im Weiler Eschli zweigen wir links in die Kirchstrasse und gelangen zur Kirche. Wir verlassen den Ort über den Kirchweg

Adresse:

3633 Amsoldingen

Organisation:

Pilgerwege Schweiz
<http://www.jakobsweg.ch/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/N5tTd>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_24511663

Zuletzt geändert am 25.08.2023, 11:36



(kurze Naturstrasse). Nach einer kurzen Abfahrt geht es links in die Wäsmeligasse und weiter in die Kesslergasse. Am Ende der Schmittenstrasse biegen wir links in die Allmendeggstrasse ein, welcher wir bis zur Hauptstrasse folgen. Dann biegen wir links ein. Nachdem wir die Gürbe überquert haben zweigen wir bei den ersten Häusern links in die Strasse Vordere Weite ab. Dann geht es rechts auf dem Weiermoosweg weiter, bis wir dann links in die Mettleneggstrasse gelangen. Nun geht es rechts auf die Langmattstrasse und von dort links auf die Gmeisstrasse. Geradeaus kommen wir zur Froschgasse und von dort links zur Vorgasse, von wo wir zur Kirche Wattenwil gelangen.

Wattenwil - Riggisberg

Hinter der Kirche Wattenwil zweigen wir rechts auf den signalisierten Jakobsweg ab, der uns sehr steil den Hang hinauf zum höchsten Punkt Dorneren führt. Nachdem wir dort den wunderbaren Ausblick auf die Berner Alpen genossen haben, fahren wir rechts hinunter nach Burgistein. Parallel zum Jakobsweg, der für Fusspilger reserviert ist, fahren wir dann auf der Landstrasse bis nach Riggisberg.

Riggisberg - Schwarzenburg

In Riggisberg folgen wir dem Wegweiser Rüeggisberg bis zum Spital, wo wir dann links auf den neu beschilderten Jakobsweg (Jakobsweg-Wegweiser) abzweigen, der uns nach Mättwil führt. Dort verlassen wir den Jakobsweg und gelangen auf der Landstrasse bis zum nächsten Kreisel. Im Kreisel wählen wir die Ausfahrt nach Fultigen. Nach Vorder- und Hinterfultigen folgen wir, links abzweigend, dem weissen Wegweiser nach Schwarzenburg. Über die Schwandbach- und die Rossgrabenbrücke des berühmten Schweizer Brückenbauers Robert Maillart (1872-1940) gelangen wir nach Elisried und weiter bis Schönentannen. Dort wählen wir die Hauptstrasse nach Schwarzenburg und umgehen damit Felder und unwegsames Gelände.

Etappe 12

Route: Schwarzenburg – Heitenried - St. Antoni – Tifers – Uebwil - Fribourg

Schwarzenburg -- Heitenried -- St. Antoni

Wir ziehen es vor, die Strecke Schwarzenburg – Sodbach – Heitenried auf der Hauptstrasse zu fahren. Der historische Sensegraben-Jakobsweg für Fusspilger führt durch Felder, zum Teil durch steile Waldpartien und Ufer-Böschungen hinauf und hinunter. Der Weg ist mit dem Fahrrad meist schlecht oder gar nicht befahrbar.

Ab Schwarzenburg folgen wir dem Radweg Nr. 4 (Wegweiser: Radweg Nr. 4). Am Anfang des Dorfes Heitenried biegen wir links ab und fahren weiter über Lettiswil bis wir in Winterlingen auf den signalisierten Jakobweg (für .Fusspilger) stossen. Auf ihm fahren wir bis nach St.Antoni.

St.Antoni -- Tifers -- Uebewil -- Fribourg



In St.Antoni überqueren wir die Hauptstrasse, fahren geradeaus und folgen dem Jakobsweg-Wegweiser bis nach Wissenbach. Ein Teil dieses Abschnittes ist Naturstrasse aber gut befahrbar. In Wissenbach bei der Sebastianskapelle an der Kantonsstrasse verlassen wir den signalisierten Jakobweg (dieser führt entlang des Baches Taverna ist sehr schmal und zudem nur für Fussgänger signalisiert).

Wir biegen links ab und folgen wiederum dem Radweg (Wegweiser Radweg Nr. 4) bis nach Tifers.

Kurz nach dem Ortseingang in Tifers zweigen wir halblinks auf den signalisierten Jakobsweg ab und gelangen zum Kirchplatz mit der berühmten Jakobs-Kapelle mit den Fresken der Galgenlegende. Nachdem wir den Kirchplatz verlassen haben, folgen wir, rechts abzweigend, wiederum dem Wegweiser des Jakobweges und kommen über Menziswil nach Uebewil. (Der Wegabschnitt führt zum Teil über Feldwege, ist aber bei trockener Witterung gut befahrbar).

Von Uebewil haben wir einen wunderbaren Ausblick auf die historische Stadt Fribourg. Wir fahren auf dem Jakobsweg geradeaus (Jakobsweg-Wegweiser) weiter und gelangen zur Route de Villars-les-Joncs, welche mit dem Signalisationsbild: Einbahn ausser Fahrräder, gekennzeichnet ist.

Am Ende biegen wir links in die Route de Berne ein. Beim folgenden Kreisel verlassen wir den Jakobweg und fahren rechts auf der Route de Berne weiter bis wir zum nächsten Kreisel kommen. Von dort kommen wir rechts über den Pont de Zaehringen zur Kathedrale. Nach der Kathedrale fahren wir im Kreisel halblinks zur Place de Nova-Friburgo. Von diesem Platz geht es dann dem Wegweiserbild (stilisierte Muschel in blauem Grund) in die Lausannegasse. Da diese Gasse in der Fussgängerzone liegt, dürfen wir das Fahrrad bis zum Square des Places schieben.

Ausweichroute Tifers - Fribourg

Wir folgen ab Tifers dem Wegweiser des Radweges Nr. 4, bis wir in Fribourg zum Pont de Zaehringen kommen. Etappe 13

Route: Fribourg – Villars sur Glâne – Ste Appoline – Grangeneuve – Ecuwillens – Posat – Autigny – Chavannes-sous-Orsonnens – Romont

Fribourg – - Ecuwillens

Wir verlassen Fribourg beim Bahnhof rechts (Wegweiser: Jakobsweg) durch die grosse Unterführung und fahren bei den Ampeln geradeaus in die Avenue du Midi. Bei der 2. Strasse zweigen wir rechts (dem Jakobsweg-Wegweiser folgend) in die Route de la Vignettaz ab, verlassen kurz danach den signalisierten Jakobweg und fahren immer geradeaus auf der Route du Fort Saint-Jacques. Am Ende biegen wir links in die Route de Villars ein. Beim nächsten Kreisel bleiben wir links und fahren links an der Agip-Garage vorbei. Vor dem Centre Commercial folgt ein Doppelkreisel. Im ersten Kreisel fahren wir nach links um nachher sofort nach rechts (Signalisation Fahrverbot ausser Fahrräder) in den Wald hinein zu kommen. Im Wald bei der Verzweigung der Jakobswege bleiben wir links. Wir fahren geradeaus weiter, immer in Richtung Ste-Appoline, in den Chemins des Rochettes und am Ende biegen wir links in die Route de Soleil ein.

Dann fahren wir bis zur Strassenkreuzung und folgen halbrechts dem Strassenwegweiser Romont zur Bahnunterführung. Im anschliessenden Kreisel



fahren wir geradeaus auf der Route de Sainte-Apolline, wo wir wieder auf den signalisierten Jakobweg treffen.

Am Ende der Route drehen wir zweimal nach rechts zur alten Steinbrücke mit der Kapelle. Von dort geht es auf einem Feldweg weiter.

ACHTUNG: NEUE WEGFÜHRUNG:

Bei der Landstrasse angekommen fahren wir links (Route du Moulin-Neuf) hoch bis zur Hauptstrasse No.12 und fahren rechts weiter bis zur Abzweigung (1Km) Route de Hauterive und biegen da links ein bis nach Grangeneuve.

In Grangeneuve biegen wir nach rechts und fahren auf dem Radweg (Wegweiser Radweg Nr. 4) bis Posieux wo wir, rechts abzweigend, nach Ecuwillens weiterfahren.

Ecuwillens -- Autigny

In Ecuwillens verlassen wir den signalisierten Jakobweg, da der ausgeschilderte Weg meist über Wald- und Wiesenpfade führt. Wir bleiben auf dem Radweg Nr.4. Beim Verlassen von Magnedens biegen wir rechts ab und fahren auf der Landstrasse, den Strassenwegweisern folgend über Posat, Grenilles und Estavayer bis nach Autigny.

Autigny - Romont

Ab hier treffen wir wieder auf den ausgeschilderten Jakobsweg, welcher links an der Kirche vorbei nach Vers le Moulin und Chavannes-sous-Orsonnens führt. Ausserhalb Chavannes biegen wir links in den betonierten Feldweg ein und kommen, immer den Jakobsweg-Wegweisern folgend, nach Romont. Ein Teilstück ist auch als Radweg (Wegweiser Radweg Nr. 62) gekennzeichnet. Am Fusse des Hügels von Romont biegen wir links in die Route de Chavannes ein und kurz danach bei der Auberge zweigen wir rechts ab (stilisierte Muschel auf blauem Grund) auf den Weg der den Berg hinauf zur Kirche führt. .

Merkmale:

Tour-Status
geschlossen

Startpunkt:

Schloss Amsoldingen

Wegbeschreibung:

Amsoldingen - Uebeschi - Blumenstein - Mettlen - Wattenwil - Burgistein -
Weierboden - Riggisberg - Rüeggisberg - Vorderfultigen - Hinterfultigen - Elisried
- Schönentannen - Schwarzenburg - Heitenried - St. Antoni - Tfers - Freiburg -



Ste. Apolline - Posieux - Ecuwillens - Magnedens - Posat - Grenilles - Estavayer-le-Gibloux - Autigny - Chavannes-sous-Orsonnens - Les Chavannes - Romont



Antoniuskirche St. Antoni - © Pilgerwege Schweiz

Bluermisteichilche - © Pilgerwege Schweiz

im Aufstieg ob Wattenwil - © Pilgerwege Schweiz

bei Weierboden - © Pilgerwege Schweiz

nach Rüeggisberg bei Teufenbrunnen - © Pilgerwege Schweiz





Kathedrale Fribourg von der Bernbrücke - © Pilgerwege Schweiz Abbaye de Hauterive - © Pilgerwege Schweiz Ankunft vor Romont - © Pilgerwege Schweiz

